

# Kuno\* Nr. 15 08/2024

\*Kuno = *Khublei-Newsletter für Nordost-Indien*



## Liebe Freundinnen und Freunde von Khublei,

wir sind mitten im Sommer und hoffen, dass Ihr die sonnige Zeit erholsam genießen könnt. Wir melden uns gut gelaunt mit unserem Newsletter. Los geht's!



Wer geht gern indisch essen? Martha Phawa hat in diesem „Restaurant“ über Jahre leckeres Essen angeboten.

Ihre größte und wohl auch sehr berechtigte Angst: Das Gebäude bricht über Gästen zusammen.



Seit November letzten Jahres kann Martha völlig angstfrei ihre Gäste in ihrem **neuen Restaurant** mit ihrem Speisenangebot bewirten. Dank mehrerer Spenden von Euch über Khublei kann Martha auch hinsichtlich der Versorgung ihrer großen Familie zuversichtlich und glücklich in die Zukunft blicken.



Das Hauptportal von St. Martin in Bamberg steht weit offen. Lebendige Musik dringt nach draußen in die Fußgängerzone und eine Lichtinstallation am Eingang zieht etliche Besucher in die Stadtkirche. In dieser einladenden Atmosphäre stellten Ende Juni die vier Khublei-Indienreisenden 2024,

**Khublei**  
Hilfe für Nordost-Indien e.V.  
Am Kreuzweiher 12  
96135 Stegaurach



**Kontakt**  
T 0951 2968296  
F 0951 2968297  
info@khublei-indienhilfe.de  
[www.khublei-indienhilfe.de](http://www.khublei-indienhilfe.de)

**Bankverbindung**  
Raiffeisenbank Burgebrach-Stegaurach eG  
IBAN DE87 7706 2014 0002 5694 00  
BIC GENODEF1BGB



Angelika, Norbert, Ulli und Gerhard, unter dem Motto **„Grenzen überwinden – Herzen gewinnen“** ihre vielfältigen Erlebnisse und Erfahrungen während ihrer Indienreise in den nordöstlichen Bundesstaat Meghalaya vor. Sie erzählen bewegende Schicksale und zeichnen ein Bild der kontrastreichen Natur. Sie sprechen über ihre Begegnungen mit Patenkindern, informieren über Hausbau und die Einweihung der Schule in Mooralong (s. Kuno Nr. 14). Auch das neue Kurkuma-Projekt wird in den Blick genommen.



Was steckt hinter dem neuen **Kurkuma-Projekt**? Im Dorf Thadsning wird der besonders hochwertige Lakadong-Kurkuma angebaut. Bisher konnte aufgrund begrenzter Kapazitäten nur ein kleiner Teil der Ernte in aufwändiger Handarbeit verarbeitet werden.



Der Großteil muss zu einem niedrigen Preis an Zwischenhändler verkauft werden, die die Wurzeln

dann an Fabriken weiterverkaufen. Diese übernehmen die Weiterverarbeitung bis zum fertigen Kurkumapulver und erzielen den Hauptgewinn.

Durch den Bau einer eigenen Verarbeitungsanlage schaffen wir es, dass rund 240 Frauen im Dorf den



gesamten Prozess – von der Wurzel bis zum wertvollen Pulver – eigenständig durchführen können.

Das Besondere an diesem Projekt: Der Gewinn fließt jetzt nicht mehr in die Hände eines einzelnen Unternehmens, sondern kommt dem gesamten Dorf Thadsning, einschließlich aller Bäuerinnen und ihrer Familien, zugute.



Das zentrale Anliegen unseres Vereins ist, Kindern in Meghalaya durch **Patenschaften** eine durchgehende Schulbildung zu ermöglichen und ihnen die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben zu geben. Viele Kinder hoffen auf eine solche Hilfe.



So z. B. Nomi, 11 Jahre alt. Sie hat sieben Geschwister, von denen vier aus Geldnot die Schule abbrechen mussten, um die Familie zu unterstützen. Ihr Vater, ein Tagelöhner, kann das nicht allein stemmen. Nomi hofft auf einen Paten, der ihr zur Seite steht.



Wir freuen uns sehr, **Bischof Ferdinand** (links) und **Pfarrer Manbha** (rechts) zum ersten Mal in Deutschland und besonders in Stegaurach begrüßen zu dürfen. Sie sind gespannt darauf, was sie hier

erwartet, und freuen sich auf zahlreiche Begegnungen sowie einen lebhaften Austausch.



#### Termine zum Vormerken:

- **Besuch aus Meghalaya:**

- Pfr. Manbha: 09.09. bis 23.09.24
- Bischof Ferdinand: 09.09. bis 15.09.24



- **Treffen und Begegnungen:**

- 12.09.24 um 18.30 Uhr: **offenes Treffen** im Gasthaus Melber in Höfen (mit Anmeldung!)
- 14.09.24 um 18.00 Uhr: **Gottesdienst** in St. Otto in Ottobrunn
- 14.09.24 um 19.00 Uhr: **offenes Treffen** im Pfarrheim Albertus Magnus in Ottobrunn
- 21.09.24 um 17.00 Uhr: **Ayurvedische Gerichte selbst kochen** mit Monika Hofmann in Stegaurach im Rahmen der Internationalen Woche (ohne Pfr. Manbha), Anmeldung erforderlich: [orga@khublei-indienhilfe.de](mailto:orga@khublei-indienhilfe.de)
- 21.09.24 um 17.30 Uhr: **Gottesdienst** in St. Martin in Weismain
- 22.09.24 um 10.00 Uhr: **Gottesdienst in St. Josef im Hain in Bamberg (noch in Klärung!) oder**
- 22.09.24 um 10.30 Uhr: **Gottesdienst in Stegaurach (noch in Klärung!)**
- 22.09.24 um 17 Uhr: **Grenzen überwinden – Herzen gewinnen**, Reiseimpressionen im Restaurant Nettuno in Stegaurach im Rahmen der Internationalen Woche



Gern sehen wir Euch bei der einen oder anderen Veranstaltung im September.

Wir danken Euch für Eure Mithilfe und wünschen Euch eine gute und sonnige Zeit.

Beste Wünsche und bis bald!

Euer Khublei-Vorstands-Team

Gerhard + Ulli Albert, Madlen Jankowski, Thomas Zens